

Tagungsort

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer

Kontakt für Teilnehmende

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tagungssekretariats stehen Ihnen für alle Fragen rund um die Organisation der Weiterbildungsveranstaltung und der Teilnahmemodalitäten gerne zur Verfügung.

Tel. 06232/654-226/-269/-175

Fax 06232/654-488

tagungssekretariat@uni-speyer.de

Anmeldung

Bitte senden Sie die beiliegende Anmeldekarte bis spätestens zum 09. April 2018 an uns zurück. Sie können sich gerne auch per E-Mail, Fax oder über das Internet anmelden. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

Beitrag, Übernachtung, Verpflegung

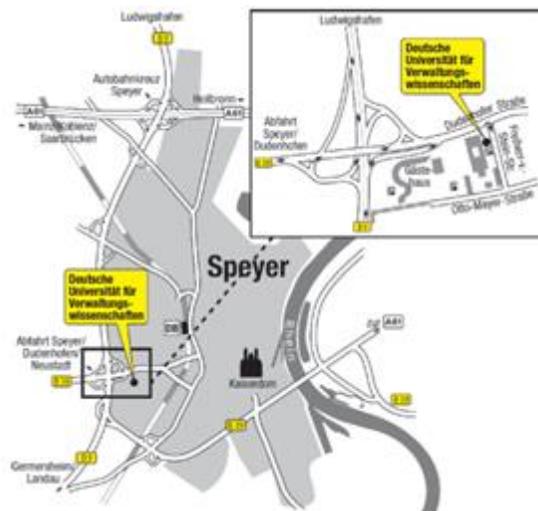
Der Bund und alle Länder sind Träger der Universität. Für Teilnehmende aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 350 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmende bezahlen 450 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint der/die Teilnehmende nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzperson benennen.

Der Beitrag enthält das Abendessen am Montagabend, das Mittagessen am Dienstag und die Pausenverpflegung. Die Kosten für die Übernachtung sind nicht enthalten. Es steht jedoch ein begrenztes Kontingent an Gästezimmer auf dem Campus der Universität (Einzelzimmer mit Dusche und WC) zum Preis von 44 Euro (ohne Frühstück) zur Verfügung. Das Frühstück kann in der Taberna eingenommen werden. Bitte geben Sie gegebenenfalls den Wunsch nach einem solchen Zimmer bei Ihrer Reservierung an. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Universität ist leider nicht möglich. Hotels in Speyer und Umgebung finden Sie unter

http://www.speyer.de/sv_speyer/de/Tourismus/%C3%9Cbernachten/Online-Reservierung/

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.



10. Speyerer Kartellrechtsforum

Anreise

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahn-Verbindung nach Speyer.

Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online <http://reiseauskunft.bahn.de> abgefragt werden.

Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Universität entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die **Buslinie 561**.

Die Fahrtzeit von der **Haltestelle Bahnhof** (Bussteig 1) bis zur **Haltestelle Universität** (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. **Haltestelle Landesarchiv/bibliothek** (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 10 Minuten. Die Busse fahren im 60-Minuten-Takt bis 19.41 Uhr und am Wochenende bis 19.26 Uhr.

Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter <http://www.vrn.de>

23. bis 24. April 2018

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Wolfgang Weiß

10. Speyerer Kartellrechtsforum

Das Kartellrecht ist eine der besonders stark europäisierten Rechtsmaterien, zumal nach der Dezentralisierung des Kartellrechtsvollzugs durch die VO 1/2003.

Die Veranstaltung setzt sich daher zum Ziel, grundlegende und aktuelle Fragestellungen sowohl des europäischen als auch des nationalen Kartellrechts in einem Expertenforum, bestehend aus Bediensteten der Europäischen Kommission, europäischer Gerichte, des Bundeskartellamtes sowie der Anwalt- und der Wissenschaft, zur Diskussion zu stellen.

Die diesjährige Tagung widmet sich zunächst neuen Entwicklungen der europäischen Rechtsprechung. Danach wird ein Blick geworfen auf das Spannungsfeld zwischen Kartellrecht und der Konsolidierung des Krankenhausesektors. Ferner werden die derzeitigen Pläne zur Stärkung der nationalen Wettbewerbsbehörden sowie Verteidigungsrechte im EU-Kartellverfahren thematisiert.

Der zweite Veranstaltungstag befasst sich intensiv mit dem Thema Digitalisierung und Kartellrecht im Hinblick auf die Aspekte Daten, Innovationen und Algorithmen. Daran schließt sich eine Erörterung von kartellrechtlichen Problemen bei der Sportvermarktung an, ferner eine Darstellung der Wettbewerbspolitik nach der Sektoruntersuchung E-Commerce. Zum Abschluss erfolgt eine Betrachtung des Verbraucherschutzes im Kartellrecht.

Montag, 23. April 2018

- 13.00 Uhr **Eröffnung der Tagung**
Prof. Dr. *Wolfgang Weiß*
Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften Speyer
- 13.15 Uhr **EU-Kartellverfahren und Verteidigungsrechte**
Dr. *René Grafunder*
Partner, Dentons Europe LLP, Berlin
- 13.45 Uhr Diskussion
- 14.15 Uhr **Kartellrecht und Krankenhäuser**
Dr. *Christian Burholt*, LL.M.
Partner, Baker & McKenzie, Berlin
- 14.45 Uhr Diskussion
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr **Die Errichtung des ECN plus**
Dr. *Johannes Holzwarth*
Europäische Kommission, Brüssel
- 16.00 Uhr Diskussion
- 16.30 Uhr **Aktuelle Luxemburger Rechtsprechung zum Kartellrecht**
Prof. Dr. *Daniel Dittert*
Gerichtshof der Europäischen Union,
Luxemburg
- 17.00 Uhr Diskussion
- 19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 24. April 2018

- 9.00 Uhr **Panel „Digitalisierung und Kartellrecht“:
Daten und Kartellrecht**
Prof. Dr. *Boris P. Paal*
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- Innovationen und Kartellrecht der digitalen Ökonomie**
Prof. Dr. *Rupprecht Podszun*
Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf
- Kartelldelikte durch Algorithmen**
Prof. Dr. *Petra Pohlmann*
Westfälische Wilhelms-Universität, Münster
- 10.45 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Diskussion
Discussant *Sandro Gleave*
Bundeskartellamt, Bonn
- 12.15 Uhr **Sportvermarktung und Kartellrecht**
Prof. Dr. *Peter W. Heermann*
Universität Bayreuth
- 12.45 Uhr Diskussion
- 13.15 Uhr Mittagspause
- 14.15 Uhr **Wettbewerbspolitik nach der E-Commerce Sektoruntersuchung**
Dr. *Thomas Kramler*
Europäische Kommission, Brüssel
- 14.45 Uhr Diskussion
- 15.15 Uhr **Befugnisse und Praxis des Bundeskartellamts im Verbraucherschutz**
Prof. Dr. *Carsten Becker*
Bundeskartellamt, Bonn
- 15.45 Uhr Diskussion
- 16.15 Uhr **Resümee und Abschluss**
Prof. Dr. *Wolfgang Weiß*
Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften Speyer